

Straumann receives Medical Device Technology of the Year Award for SLActive

Miami/Basel, 11 November 2005: At an official ceremony in Miami, the Straumann Group was presented with the 2005 Medical Device Technology of the Year Award for its next-generation dental implant surface technology, SLActive. The Award, which recognizes excellence in technological innovation, is one of the Best Practices Awards bestowed by Frost & Sullivan, the global growth consulting company.

Straumann's SLActive implant surface technology promises to set a new standard in tooth replacement and patient care by reducing healing times by half, to just 3–4 weeks. The implications of this are shorter treatment protocols, higher predictability and reduced risk with earlier loading.

SLActive implants are made of highly pure titanium and are specially treated to give them an optimal surface topography for bone cells to attach themselves. Using an innovative manufacturing process, the surface is conditioned in nitrogen and immediately preserved in an isotonic saline solution. This maintains its high surface activity, which would otherwise be lost due to reaction with the atmosphere. On the basis of preclinical and clinical results, these properties accelerate the healing process of osseointegration with the result that early bone-to-implant contact is significantly increased. This in turn results in greater implant stability and reduces the risk of implant failure by up to 60%.

SLActive is supported by more scientific studies than any other dental implant technology at market launch. For more information, please see the current edition of Starget, Straumann's customer magazine, or visit:

www.straumann.com/slactive

Innovation mobiler LED-Powerspots

Die zweite Generation kopfgetragener LED-Powerspots bietet deutlich verbesserte technische Werte und Adaptionsmöglichkeiten. Das bruch- und stossresistente eloxierte Alugehäuse wiegt lediglich 15 Gramm, ist vollständig desinfizierbar und somit OP-tauglich. Der Batterie- oder Akkubetrieb ermöglicht einen ungehinderten mobilen Einsatz. Das Herzstück der LED besteht aus einem Chip und einem hoch fokussierenden Linsensystem. Hiermit wird reines Weisslicht mit ca. 12000 Lux (bei einem Arbeitsabstand von 35 cm) schattenfrei und präzise auf das Arbeits- oder OP-Feld platziert. Der LED-Powerspot ist kleiner und leichter als herkömmliche Leuchtmittel und weist eine ge-



ringe Hitzeemission auf. Die Leuchtdauer beträgt ca. 10 Stunden und die Lebenszeit der LED etwa 100000 Betriebsstunden.

Die verschiedenen LED-Clips oder -Adapter sind für alle namhaften Lupenbrillen – galileisches oder keplersches System – geeignet.

Federleichtes Sehen – weltweit leichteste Präzisionsoptik!

Aufgrund der gestiegenen Ansprüche an Präzision ist das Tragen einer Lupenbrille heutzutage ein Muss in jeder fortschrittlichen Zahnarztpraxis. Die «Merident-Ultralight»-Lupe wiegt nur **11 g!**

Die einfache Montage ist mithilfe eines Adapters an nahezu jedem Brillengestell möglich. Gratis dazu stellt die Firma DCI im Angebotspaket eine leichte Titanbrille – als Arbeitsbrille oder für bislang «Brillenlose».

Die «Merident-Ultralight»-Lupe ist in sämtliche Achsen individuell auf die optischen Eigenschaften des Benutzers justierbar.

Der Abstand von der Optik zum OP-Feld ist zwischen 30 und 60 cm frei einstellbar. Die Sitzhaltung wird dadurch korrigiert, die Rücken- und Nackenmuskulatur entlastet. Es entsteht eine physiologisch optimierte, ergonomische Arbeitshaltung!

Zusätzlich ermöglicht der Blick vorbei an beiden Optiken während der Behandlung den so wichtigen Augenkontakt zum Patienten und das sichere Ergreifen der Instrumente vom Schwebetisch. Die Flip-up-Funktion sorgt für weiteren Komfort z. B. beim Wechsel ins nächste Sprechzimmer.

Wahlweise mit der 2,5- oder 3,2fachen Vergrößerung lassen sich u. a. mikrochirurgi-



sche Eingriffe und längere Operationen entspannt und sicher durchführen.

Eine patente Ergänzung zur Präzisionsoptik sind die LED-Powerspots – als Clip oder Adapter ideal für alle namhaften Lupenbrillen.

Kontakt:
DCI-Dental Consulting GmbH
Kämpenstr. 6 b
D-24106 Kiel
Tel. 0049-431-35 038
Fax 0049-431-35 280
E-Mail: info@dci-dental.com
www.dci-dental.com

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ